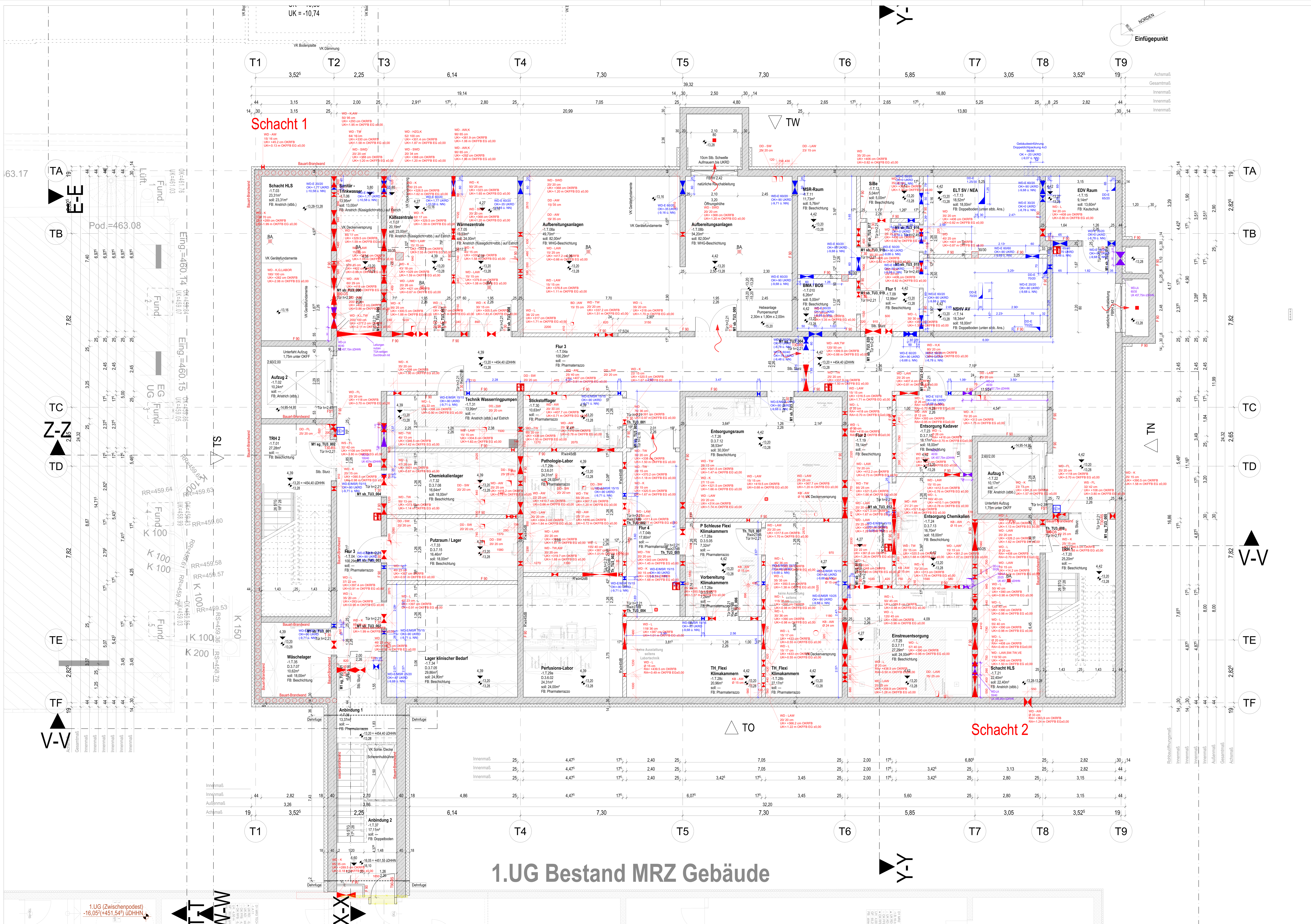


LEGENDE:

Bestand	FBRH Bruestungshoehe von OKFF bis OK Fertigbruestung	HOBO Hohlraumboden
Stahlbeton (Stb.)	RBRH Bruestungshoehe von OKFF bis OK Rohbruestung	DOBO Doppelboden
Stahlbeton WU (WU-Beton)	Breite/Hoehe Tuerhoehen ab OKFF Fensterhoehen gem. bemasste Breite	WDVS Waermedaemm-Verbundsystem
Stahlbetonfertigteil	OKFF/OKRB Hoehenunterschied	GT Glastuer / Rohrrahmentuer mit Glasfuellung
Mauerwerk (MW)	FFB Fertigfussboden	FV Festverglasung
Leichte Trennwand (TW)	RB Rohboden	OL Oberlicht
Glasswand (GW)	OKFF Oberkante Fertigfussboden	DK Dreh-Kippfluegel
Stahlglasfassade (SGF)	OKRB Oberkante Rohfussboden	D Drehfluegel
Daemmung weich	Oberkante Fertigfussboden (Schnittdarstellung)	V-VD Vollverdunkelung
Daemmung hart	Oberkante Rohfussboden (Schnittdarstellung)	T-VD Teilverdunkelung
Abbruch	UKD Unterkante Rohdecke	SS Sonnenschutz außenliegend, motorisch betrieben
Schacht nach unten	DVS Rohdeckenversprung	BS Blendschutz innenliegend, manuell betrieben
Schacht nach oben	OKS Oberkante Betonschwelle	M Motor fuer z.B. Sonnenschutz- / RA-Anlagen
Wanddurchbruch	OKR Oberkante Roh	WSG Wetterschutzgitter
Wandschlitz	OK Oberkante	
Deckendurchbruch	UK Unterkante	
E- Elektro	VK Vorderkante	
H- Heizung	UZ Unterzug	
L- Lueftung	AHD Abhangdecke	
S- Sanitaer	2,50 Lichte Raumhoehe von OKFF bis UK Abhangdecke. Bei lichten Deckenzwischenraeumen 10cm Konstruktionshoehe beachten	
Bodeneinlauf	3,35 Lichte Raumhoehe von OKFF bis UK Rohdecke	
BE Bodeneinlauf	(105,80) Hoehe Bestandsgelaende ueDHHN gem. Angabe Vermesser	
RR Regenrohr		
HK Heizkoerper		

Brandschutz
fb+wmB Brandwand (Bauart) (fb+wmB/EI90-M/REI90-M)
fb Wand feuerbeständig (F90 / EI90 / REI90)
fh Wand feuerhemmend (F30 / EI30 / REI30)
FST Fahrschachttür nach DIN EN 81 58 oder DIN18 091
dts Tür dichtschließend/ selbstschließend
T30 Tür T30 (fh/EI$_2$30-C)
T30RS Tür T30-RS (fh+rdts/EI$_2$30-CS$_{200}$)
Bereich Sprinklerung

Mobile Trennwand
Vorhänge zur Verdunkelung

Höhenbezugssystem:
alle Höhenangaben in DHHN 2016
Höhenbeispiel:

DHHN 2016:	450.000m
Tübinger Höhe:	449.935m
ü.NN:	455.050m

WANDAUFBAUTEN

1,1,1

Bauart:	Nachbehandlung, bei Metallständerwerk Art der Beplankung:	Endbehandlung:
0 - Bestand	0 - keine Nachbehandlung	0 - keine Endbehandlung
1 - Stahlbeton	1 - entgraten	1 - Anstrich, staubbindend (einfache Qualität)
2 - Mauerwerk	2 - Fugenglattstrich	2 - Anstrich, NAB 1 (z.B. Büro, Flure)
3 - Metallständerwerk auf Rohboden	3 - Gipsputz MG IVa, Q3/Bemusterung bei Anstrich	3 - Anstrich 2-lagig NAB 1 wasch-, reinigungs- und desinfektionsmittelbeständig (z.B. Labor, Lager, Archivräume)
4 - Metallständerwerk auf Estrich	4 - Kalkzementputz MG P IIb (z.B. Untergrund Fliesen)	4 - Holzverkleidung/ -vorsatzschalen, mikroperforiert, absorbierend/ reflektierend
5 - Vorsatzschale auf Rohboden	5 - Trockenbau, gespachtelt Q2	5 - Fliesen, Raumhoch (falls AHD = deckenhoch) gem. Endbehandlung '2', wasserabweisend
6 - Vorsatzschale auf Estrich	6 - Trockenbau, gespachtelt Q3	6 - Wandspiegel aus fugenloser HPL-Rückwand
7 - Systemtrennwand, Glas	7 - Trockenbau, nur Fugen gespachtelt, Feuchtraum	7 - Holzwolle-Mehrschichtplatte
8 - Systemtrennwand	8 - Trockenbau, nur Fugen gespachtelt	8 - TOP-Coat, 2-maliger Anstrich (H_2O_2 begasbar)
9 - Stahlkonstruktion	9 - TOP-Coat, verklebtes Glasgewebe + Spachtelung	
10 - Porenbeton	10 - Massivwand, verputzt Q2	
11 - WDVS		
12 - Fassadenanschluss		

HISTORIE ARCHITEKT

INDEX	Index Aenderung / Ergaenzung	Index Datum	Index Gezeichnet von
1	Planfortschreibung und Einpflegung Prüfanmerkungen aus Lp3	04.11.2025	RM
2	Planfortschreibung	08.12.2025	RM
3	Stärke Vorsatzschalen angepasst, Brandschutz tlw. überarbeitet und Planfortschreibung	22.01.2026	RM
d	Planfortschreibung, Anpassung der Plancodierung u. Integration der Fachplanung ELT/HLS/Labor	24.03.2026	RM
e	Planfortschreibung, Integration der Fachplanung ELT/HLS/Labor	08.05.2026	RM
f	Versprung Bodenplatte überarbeitet und Planfortschreibung EG HHL und Schnitt W-W	16.07.2026	RM
g	Planfortschreibung	31.07.2026	RM
h	Planfortschreibung	04.09.2026	RM

ALLE MASSE SIND AM BAU ZU PRÜFEN!

Alle Brüstungs-, Vorlagen- und Öffnungsmasse ab OKFF.
Alle tragenden und konstruktiven Bauteile müssen nach geprüfter statischer Berechnung hergestellt werden.
Abmessungen und Aussparungen in Stahlbetonbauteilen sind nach den Schalplänen, bzw. nach der Statik herzustellen.
Die fertigungstechnischen und bauphysikalisch bestimmenden Angaben zur Konstruktion und Funktion sind vom Unternehmer verantwortlich nachzuprüfen.
Ebenso die Übereinstimmung der vom Planer angegebenen Zwangsmaße. Sämtliche sonstigen Unstimmigkeiten sind der Bauleitung unverzüglich mitzuteilen.

±0,00 = 467,60 m, ü. DHHN = OKFFB Erdgeschoss Institut Neubau

BAUHERR
MAX-PLANCK-GESELLSCHAFT
zur Förderung der Wissenschaften e.V.
Generalverwaltung -Bauabteilung-
Hofgartenstr. 8 - 80539 München

PROJEKT
Projektnummer: 000322
Institutserweiterung MPI der Kybernetik
MAX-PLANCK-INSTITUT für biologische Kybernetik
Max-Planck-Ring 13 und 15, 72076 Tübingen

FACHPLANER

ARCHITEKT
PLANBEZEICHNUNG DER GRUNDLAGE
Grundriss 1.Untergeschoss - Hochhygienlabor

PLANERSTELLUNGSDATUM/BEARBEITER
01.07.2025
ARCHITEKT

PLANBEZEICHNUNG
Institutserweiterung MPI der Kybernetik
ZEICHNUNG
Hochhygienlabor, 1.Untergeschoss
GEWERK
Architektur
LEISTUNGSPHASE
5, Ausführungsplanung

Referenzplan Fachplaner
Referenzplan Fachplaner
Referenzplan Fachplaner
Referenzplan Fachplaner

Institut	Projektkennung	Gebäude	Gewerk	Dokumentenart	Planbez.	Plannummer	LP	Status	Index
KYBE	000322	T__	LN_	G	_U1	001	3		2
									2

DATUM 31.07.2026
BEARBEITER/GEPR.
MASSTAB 1:50
BLATTFORMAT 1,400 /0,841

PLAN-Nr.:	Institut	Projektkennung	Gebäude	Gewerk	Dokumentenart	Planbez.	Plannummer	LP	Status	Index
	KYBE	_000322	T__	A__	G	_U1	050	5	V	h